10-Jähriger Fahrradfahrer auf dem Espenweg angefahren: Polizei sucht Pkw-Fahrer

Ein 10-Jähriger aus Bergkamen war am Montag (16.03.2026) gegen 14:45 Uhr mit seinem Fahrrad auf der Straße „Espenweg“ in Bergkamen unterwegs. Der 10-Jährige beabsichtigte, von der Kuhbachtrasse aus kommend den Bereich Espenweg zu überqueren. Dabei übersah er einen von rechts kommenden Pkw. Bei dem Zusammenstoß stürzte der Junge und verletzte sich leicht.

Der bislang unbekannte Pkw-Fahrer stieg aus und fragte nach dem Wohlbefinden des Jungen. Danach setzte er seine Fahrt fort.

Bei dem Pkw soll es sich um ein silbernes Fahrzeug handeln und der Fahrer kann wie folgt beschrieben werden:

- Graue Haare
- Hinten schwarz, auf dem Kopf stummelige (kurze) Haare
- Kinnbart

Wer Angaben zu dem gesuchten Pkw-Fahrer machen kann, meldet sich bitte bei der Polizei in Kamen: 02307 921 3220, 02303 921 0 oder per Mail: poststelle.unna@polizei.nrw.de.

Sparkasse Bergkamen-Bönen spendet 30.000 Euro an den

Stadtjugendring Bergkamen



Foto. Michael Krause

Eine besondere Spendenübergabe fand im Rahmen des 30. Bergkamener Theaterfestivals statt: Tobias Laaß und Jörg Jandzinsky, Vorstand der Sparkasse Bergkamen-Bönen, überreichten dem Vorsitzenden des Stadtjugendrings Bergkamen eine großzügige Spende in Höhe von 30.000 Euro.
Der Stadtjugendring Bergkamen vertritt aktuell 15 verschiedene Gruppen und Vereine mit insgesamt knapp 650 Kindern und Jugendlichen. Die Spende wird dazu beitragen, die Angebote für diese jungen Menschen zu erweitern und neue Projekte zu ermöglichen.

Die Sparkasse Bergkamen-Bönen engagiert sich traditionell für die Region und setzt mit der Spende ein klares Zeichen für die

Förderung junger Menschen in der Stadt. Die feierliche Übergabe während des Theaterfestivals unterstreicht die Bedeutung der kulturellen und sozialen Förderung in Bergkamen.

„Investitionen in Kinder und Jugendliche sind Investitionen in die Zukunft unserer Stadt“, betonen Tobias Laaß und Jörg Jandzinsky. „Wir freuen uns, den Stadtjugendring bei seiner wertvollen Arbeit unterstützen zu können.“

Aktionstag beim TC Bergkamen: „Tennis ist ein Sport für jeden“



Foto: Bodo Richter

Der TC Bergkamen richtet in Zusammenarbeit mit der P&A-Tennisschule ein offenes Probetraining unter dem Motto „Starting Tennis“ aus, um Teilnehmer für den Tennissport zu begeistern.

Tennisspieler leben laut internationalen Studien im Durchschnitt länger. Wer das selbst erleben möchte, kann jetzt den ersten Schritt machen. Zum Start der Sommersaison lädt der TC Bergkamen am Samstag, 21. März, von 13 bis 16 Uhr zu einem kostenfreien offenen Probetraining auf der Anlage am Häupenweg 27a ein. Teilnehmer brauchen nur Sportsachen – Schläger und Bälle stellt der Verein. Der Workshop findet in der Traglufthalle des Vereins statt. Bei gutem Wetter kann auf die Außenplätze ausgewichen werden.

„Die Forschung zeigt deutlich: Wer regelmäßig Tennis spielt, profitiert von Ausdauer, Koordination und Reaktionsfähigkeit. Das wirkt sich positiv auf die Gesundheit aus“, sagt Bodo Richter, Cheftrainer der P&A Tennisschule. „Außerdem macht Tennis einfach Spaß. Genau das motiviert viele, dauerhaft dabei zu bleiben.“ Die Trainingsgruppen der Tennisschule umfassen Spielerinnen und Spieler im Alter zwischen fünf und 76 Jahren. Das zeigt deutlich: Tennis ist ein Sport für Jeden, so Richter weiter. Die P&A Tennisschule legt großen Wert auf eine ganzheitliche Ausbildung ihrer Spielerinnen und Spieler. Da gerade beim Tennissport Körper, Geist und mentale Stärke gefordert sind. Der Chefcoach setzt mit seiner Tennisschule auf ein erprobtes Konzept, egal ob für Anfänger oder ambitionierte Wiedereinsteiger.

Der TC Bergkamen und die P&A Tennisschule bieten den interessierten Sportlern dann ein Tennis-Aktiv-Pass an, damit haben die Spieler die Möglichkeit durch Training, Aktionstage, Schlägertests und Theorieabend den Tennissport genauer kennenzulernen.
Für Rückfragen steht der 2. Vorsitzende, Dirk Urbanczyk, gerne telefonisch (0179/7631725) oder per Mail an info@tcbw78.de zur Verfügung.

Einbahnstraßenregelung der Töddinghauser Straße: VKU-Busse der Linien R11 und N11 fahren eine Umleitung

Wegen der Einbahnstraßenregelung der Töddinghauser Straße können die VKU-Busse der Linien R11 und N11 weiter nicht so fahren wie gewohnt. Die Linie R81 fährt ohne Einschränkungen. In Richtung Busbahnhof entfallen die Haltestellen „Töddinghauser Straße“; „Schillerstraße“ und „Sonnenapotheke.“

Diese Regelung gilt ab sofort bis auf Weiters.

Nordische Klangmagie mit Hedin & Meidell (Schweden): Klangkosmos Weltmusik am 16. März



Duo Hedin & Meidell. Foto: Fredrik Gille

Ein außergewöhnlicher Konzertabend mit dem schwedischen Duo Hedin & Meidell erwartet das Publikum am 16. März 2026 um 20.00 Uhr im Trauzimmer Marina Rünthe.

Mit der selten zu hörenden Kombination aus Nyckelharpa und Barockvioline lassen Ida Meidell Blylod und Johan Hedin die Melodien des 18. Jahrhunderts in neuem Licht erstrahlen. Virtuos und zugleich feinfühlig verbinden sie historische Klangwelten mit zeitgenössischen Ausdrucksformen.
So entstehen innovative Arrangements, die Tradition und Moderne auf eindrucksvolle Weise verschmelzen lassen. Ida Meidell Blylod an der Barockgeige und Johan Hedin an der Nyckelharpa zählen zu den profiliertesten Vertretern ihres Fachs. Gemeinsam erschaffen sie eine dichte, atmosphärische Klanglandschaft, die das Publikum auf eine musikalische Reise durch Vergangenheit und Gegenwart mitnimmt, voller Tiefe, Lebendigkeit und nordischer Klangfarben.

Ida Meidell Blylod – Barockgeige
Johan Hedin – Nyckelharpa

Klangkosmos Weltmusik

Trauzimmer Marina Rünthe | Hafenweg 12 | 59192 Bergkamen
MO. 16.03.2026 | 20.00 UHR
Ticket 8,00 €
Hedin & Meidell (Schweden)
Tickets unter: 02307/965-464 oder tickets.bergkamen.de

Standesamt am 18. März 2026 ganztägig geschlossen

Wegen einer ganztägigen Fortbildungsveranstaltung bleibt das Standesamt der Stadt Bergkamen am Mittwoch, den 18. März 2026, geschlossen.

Ab Donnerstag, den 19. März 2026, ist das Standesamt wieder zu den regulären Öffnungszeiten erreichbar.

Täter brechen am Häupenweg Snackautomat auf

Bislang unbekannte Täter haben am Donnerstag (12.03.2026) zwischen 03.30 Uhr und 05.50 Uhr einen Snackautomat am Häupenweg in Bergkamen-Weddinghofen aufgebrochen.

Zeugen konnten in dem Zeitraum einen grauen VW Golf beobachten, der neben dem Automaten gehalten hatte. Ein Kennzeichen sowie die Fahrzeuginsassen konnten nicht erkannt werden. Bei dem Aufbruch wurde Bargeld entwendet.

Zeugenhinweise bitte an die Polizei in Kamen: 02307 921 3220, 02303 921 0 oder per Mail: poststelle.unna@polizei.nrw.de.

Pkw-Fahrer fährt auf der Bambergstraße vor der Schillerschule 8-jähriges Mädchen an und flüchtet

Am Donnerstagmorgen (12.03.2026) kam es gegen 07:50 Uhr zu einem Verkehrsunfall, bei dem ein 8-jähriges Kind leicht verletzt wurde. Der Vorfall ereignete sich auf der Bambergstraße in Bergkamen gegenüber der Schillerschule. Ein 8-jähriges Mädchen beabsichtigte dort die Fahrbahn vom Gehweg in Richtung Schillerschule zu überqueren. Dabei befand sich das Mädchen hinter einem am Fahrbahnrand in Fahrtrichtung Nordfeldstraße abgestellten Pkw. In dem Fahrzeug soll sich ein männlicher Fahrzeugführer befunden haben, der den Pkw zu diesem Zeitpunkt zu rangieren begann.

Der Fahrer bemerkte die 8-Jährige und stoppte das Fahrzeug. Er gab ihr dann ein Zeichen, woraufhin die Schülerin ihren Weg fortsetzte. In diesem Augenblick setzte sich der Pkw ebenfalls wieder rückwärts in Bewegung, woraufhin es zu einer Berührung mit der 8-Jährigen kam. Diese knickte um, kam zu Fall und wurde leicht verletzt.

Der unbekannte Pkw-Fahrer sprach das Mädchen daraufhin an und entfernte sich anschließend mit seinem Fahrzeug von der Örtlichkeit.

Zu dem Fahrzeugführer und dem flüchtigen Pkw liegen folgende

Informationen vor:

- Fahrer ca. 40 - 45 Jahre alt
- schwarzer Stoppelbart
- schwarze Haare
- schwarzer Pkw, ähnlich des Modells VW Passat Kombi

Zeugen, die Hinweise geben können, werden gebeten, sich bei der Polizei in Kamen: 02303 921 3220, 02303 921 0 oder per Mail: poststelle.unna@polizei.nrw.de zu melden.

Führerschein-Verzicht mit 86 – und Tochter „meine Allerbeste“

von Andreas Milk

Der ehemalige Bergmann Klaus F. (86, Name geändert) hat’s beim öffentlichen Gerichtstermin einfach mal ausgesprochen: „Das ist meine Allerbeste“ – sagte er und meinte damit seine Tochter. Die hatte sich als moralische Stütze zu ihm auf die Anklagebank gesetzt. F. musste sich wegen Fahrerflucht verantworten. Auf dem Bergkamener Westenhellweg, kurz hinter der Kraftwerkseinfahrt, war der Kamener im Dezember abends um halb zehn mit seinem Opel in die Leitplanke gerasselt – und weitergefahren. Eine Autofahrerin hinter ihm machte sich Sorgen wegen seiner unsicheren Fahrweise. Sie rief die Polizei. Die stoppte schließlich den alten Mann und brachte ihn nach Hause.

„Ein ganz schlechter Tag“ sei das gewesen, erklärte er jetzt im Gericht. Eigentlich sei er fit und selbstständig, schmeiße seit dem Tod seiner Frau auch allein den Haushalt. Seine

Tochter hörte es – und legte dem Vater aber doch nahe, auf einen Vorschlag des Richters einzugehen. Der lautete: Führerschein freiwillig abgeben – im Gegenzug Straffreiheit per Verfahrenseinstellung.

So wurde es also am Ende gemacht, und Klaus F. – „ich werd‘ ja nicht jünger!“ – verließ den Saal ohne Fahrerlaubnis, aber ganz zufrieden. Seine Tochter hatte angeboten, für Fahrdienste bereit zu stehen. F.s Mobilität bleibt also gewährleistet. Die Alternative wäre schmerzhafter gewesen: F. wäre verurteilt worden – und hätte nach Ablauf einer Sperrfrist den Führerschein wahrscheinlich eh niemals wiedergesehen. Denn rausgerückt hätte der Kreis Unna ihn wohl erst nach Absolvieren des so genannten Idiotentests – (nicht nur) für einen Mann, der auf die 90 zu geht, eine hohe Hürde.

Neben der Tochter bekam im Gericht auch die Autofahrerin vom Westenhellweg ein dickes Lob, und zwar vom Richter. Dass sie im Dezember nicht einfach weitergefahren war, sei ihr hoch anzurechnen.

Mobiler Gesundheitskiosk kommt nächste Woche zwei Mal nach Bergkamen

Gesundheit kann herausfordernd sein. Nicht nur eine Krankheit selbst, sondern auch das Drumherum. Hierfür gibt es den „Mobilen Gesundheitskiosk“.
Vor Ort können Sie sich zu allen Fragen rund um Ihre Gesundheit unbürokratisch und kostenlos beraten lassen. Die Gesundheitslotsin Jana Krethen beraten zu Angeboten unter Berücksichtigung ihrer individuellen Situation. Es geht zum

Beispiel um Themen wie: „Was tue ich, wenn ich eine Verordnung bekommen habe? Ich habe Fragen zu Angeboten rund um meine Erkrankung.“

Jana Krethen
Mittwoch 18.03.2026
ChanGe! Bergkamen – Präsidentenstr. 42 – Bergkamen: 14:00 – 15:30 Uhr
Freitag 20.03.2026
OGS Gerhart-Hauptmann Schule – Am Friedrichsberg 33 – Bergkamen: 09:00-12:00 Uhr

Auch außerhalb der offenen Sprechstunden können Termine vereinbart werden, unter gesundheitskiosk@kreis-unna.de. Interessierte können zu den allgemeinen Öffnungszeiten der Kreisverwaltung Unna telefonisch beraten werden und Termine vereinbaren, unter den folgenden Telefonnummern: Fon 0 23 03 27 – 35 53 oder unter Fon 0 23 03 27 – 42 52 sowie unter Fon 0 23 03 27 – 27 59.
Weitere Infos und Kontakte sowie aktuelle Termine gibt es unter www.kreis-unna.de und dem Stichwort „Mobiler Gesundheitskiosk”. PK | PKU

Pflege- und Wohnberatung im Bergkamener Rathaus: Kostenfrei und neutral



Elke Möller. Foto: Max Rolke / Kreis Unna

Mit Eintritt eines Pflegefalles stehen Betroffene und Angehörige vor vielen Fragen. Hilfe gibt es vor Ort in den Sprechstunden der Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna.
In Bergkamen findet die nächste Sprechstunde der Pflege- und Wohnberatung am Donnerstag, 19. März in der Zeit von 10 bis 12 Uhr statt. Die Pflegeberaterin Elke Möller ist im Rathaus, Rathausplatz 1, Raum 600 in Bergkamen zu erreichen und bietet eine individuelle und kostenfreie Beratung an. Ein Beratungstermin sollte vorher vereinbart werden.

In der Beratung geht es um alle Fragen rund um das Thema Pflege, wie zum Beispiel zu den verschiedenen Leistungen der Pflegeversicherung oder der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst. Ebenfalls informiert die Beraterin über ortsnahe Betreuungs- und Pflegeangebote und deren Finanzierung. Informationen gibt es auch zu Entlastungsangeboten für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos und unabhängig.

Terminvereinbarung
Um eine vorherige Terminvereinbarung unter Fon 08 00 27 20 02 00 (kostenfrei) wird gebeten. Wer den Termin nicht wahrnehmen kann, erreicht die Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna im

Severinshaus, Nordenmauer 18 in Kamen, unter Fon 0 23 07 2 89 90 60 oder Fon 08 00 27 20 02 00 (kostenfrei).
Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.kreis-unna.de (Suchbegriff Pflege- und Wohnberatung). PK | PKU